

Plauener erfindet iPhone-Steuerung für Boote

Die Hightech-Jacht ließe sich mit einem modernen Telefon einparken ►



Plauen – Es ist das Boot der Zukunft. Die Firma Eibmarkt GmbH rüstet Schiffe mit Technik aus. Stromschwankungen, Heizung, Treibstoffverbrauch, Wetterdaten – die Elektronik kümmert sich an Bord um alles.

Zwei Jahre planten die Tüftler am Prototyp „Konnexa 42“ (13 m lang, 38 Knoten Spitze), der in Warnemünde vor Anker liegt. Wert nach dem Umbau: 600 000 Euro.

Dafür gab's jetzt eine Auszeichnung. Ausgewählt aus Tausenden Projekten aus 48 Ländern holte die Jacht den Branchen-Oscar *KNX Award 2012*. Chef Marco Labáhn: „Im technischen Management gibt's fast keine Grenzen. Theoretisch kann man die Jacht sogar per iPhone einparken. Ist zwar nicht erlaubt, wäre aber möglich...“



Die „Konnexa 42“ kostet rund 600 000 Euro

Firmenboss Marco Labáhn ist stolz auf seinen Erfinder-Preis

